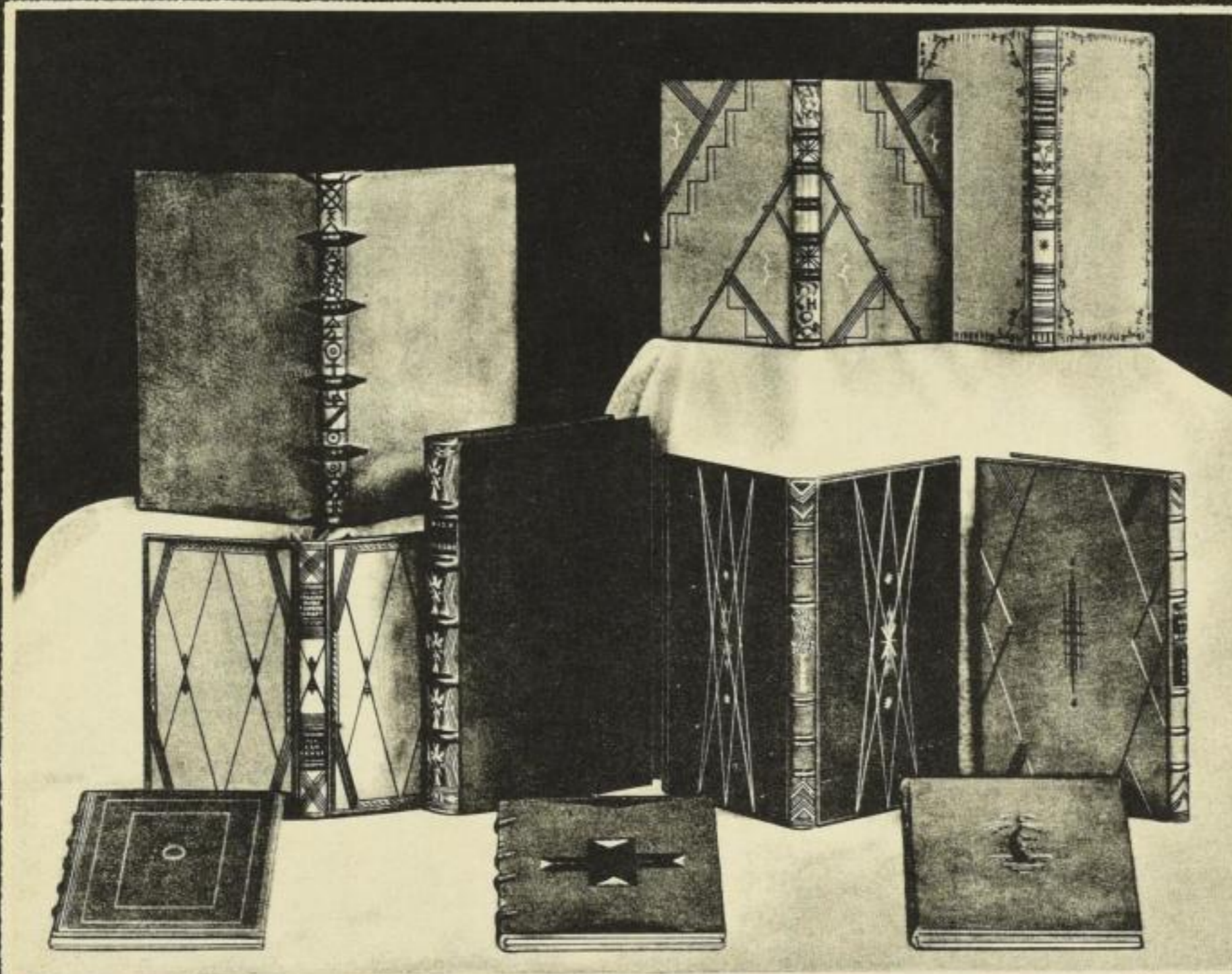


H. SPERLING · LEIPZIG · BERLIN

HANDGEBUNDENE GANZLEDERBÄNDE



Die Harmonie des Einbandes fühlbar zu machen mit dem geistigen Gehalt des Buches soll die vornehmste Aufgabe der Buchbinderei sein. Wenn, wie in meinem Hause, Künstler und Handwerker in einem Unternehmen wirken, so werden Einbände entstehen, die in besonders eindringlicher Weise die Erreichung dieses Zieles erkennen lassen. So ist in dem ersten Einband der obigen Reihe allein schon durch das hier verwendete Schweinsleder mit der traditionellen Ziertechnik des Blinddruckes der mittelalterliche Charakter des Werkes „Paracelsus, Magische Unterweisungen“ ausgedrückt. Die magischen Zeichen des Rückens versteht man ohne weiteres als Hinweise auf den Buchinhalt. — Der feierliche Ton der beiden in der zweiten Reihe rechts stehenden Einbände zu „Verweyen, Aus Bewußtseins Tiefen“, ein Buch, das Gebete kosmischer Mystik enthält, ist durch das blaue Saffianleder zum Ausdruck gebracht, wie in dem Linienwerk der Goldverzierung, bei dem es dem Künstler trefflich gelungen ist, das zum Himmel Strebende des Gebetes anzudeuten. — Aus schwarzer Lederauflage gebildet, liegt auf rotem Saffianleder das Kainszeichen zu dem mittleren Einband der unteren Reihe („Renner, Einer unter Euch“). Dieser Einband wird somit zum Musterbeispiel für eine sehr enge, symbolische Anspielung auf den Inhalt.